

Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Schwarzwald-Baar-Heuberg am 03. Dezember 2021 in der Neuwies-Festhalle Wellendingen

Anwesend: Herr Verbandsvorsitzender Dr. Michel
und weitere 36 Mitglieder der Verbandsversammlung
(Entschuldigt: Herr Buschle, Herr Dorn, Herr Pauly, Herr Schellenberg, Herr Schnee, Herr Acker, Herr Rieger, Frau Rodriguez-Schneider, Frau Skodell, Herr Bleile, Herr Richter)
Herr Verbandsdirektor Herzberg, Herr Hemesath, Herr Kosse, Frau Maier, Frau Hermle

Dauer der Sitzung: 10:15 – 10:45 Uhr

Herr Verbandsvorsitzender Dr. Michel begrüßt die anwesenden Mitglieder der Verbandsversammlung und leitet zur Tagesordnung über.

TOP 1

Gesamtfortschreibung des Regionalplans Schwarzwald-Baar-Heuberg

- **Beschluss des Planentwurfs zur Einleitung eines Beteiligungsverfahrens nach § 12 Abs. 2 und 3 Landesplanungsgesetz (LplG)**

(Beil. 22/2021)

Herr Verbandsvorsitzender Dr. Michel ruft den ersten Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die Beratungen im Planungsausschuss.

Herr Keller erklärt, dass im Grundsatz dem Regionalplanentwurf zugestimmt werde. Allerdings sei Herr Oberbürgermeister Roth gegen die Aufstufung von Bad Dürkheim zum Unterzentrum, weswegen von Seiten der CDU-Fraktion keine einheitliche Abstimmung erfolge.

Herr Klumpp kann der Vorlage zustimmen und verweist auf die erfolgten Beratungen im Planungsausschuss. Verwundert zeigt er sich über die Ablehnung von Seiten des Oberbürgermeisters der Stadt Villingen-Schwenningen bzgl. der Aufstufung von Bad Dürkheim.

Herr Klumpp führt fort, dass sich die Freie Wähler Fraktion auf die Anregungen im Rahmen des Beteiligungsverfahrens freue.

Nach Meinung von Herrn Polzer werde der Status quo des bestehenden Regionalplans und somit lediglich die Entwicklung planerisch fortgeführt. Dies kritisiert er scharf und lehnt den Entwurf des Regionalplans ab. Er verweist auf die Wirkung des Regionalplans über zwei Jahrzehnte, die existenziell für die anstehenden Transformationen sei. Die Region hinke hinterher, er vermisse eine aktiv progressive Beitragsleistung und hoffe auf ein mutiges Beteiligungsverfahren.

Herr Knapp ergänzt, das an der ein oder anderen Stelle noch intensiv diskutiert werden müsse. Der Entwurf sei aber sicher eine gute Grundlage für das Beteiligungsverfahren.

Frau Dr. Kanold signalisiert Zustimmung und unterstreicht, dass Bad Dürkheim die Aufstufung verdient habe.

Herr Sänze stimmt der Vorlage ebenfalls zu.

Mehrheitlich (8 Gegenstimmen) wird folgender **Beschluss** gefasst:

Die Verbandsversammlung beschließt den Planentwurf entsprechend Anlage 1-4 und beauftragt die Verbandsverwaltung, auf dieser Grundlage eine Beteiligungsverfahren nach § 12 Abs. 2 und 3 LplG durchzuführen.

TOP 2

Klimaschutz und Klimaanpassung in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg – Handlungsfelder auf regionaler Ebene (Beil. 23/2021)

Herr Verbandsvorsitzender Dr. Michel ruft den Tagesordnungspunkt 2 auf. Es folgen keine Wortmeldungen.

Mehrheitlich (3 Gegenstimmen) wird folgender **Beschluss** gefasst:

Der von der Verbandsverwaltung vorgeschlagenen Vorgehensweise wird zugestimmt.

TOP 3

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 - **Satzungsbeschluss** (Beil. 24/2021)

Herr Verbandsvorsitzender Dr. Michel verweist auf die Vorlage.

Herr Keller bedankt sich für die Arbeit und verweist auf die Vorberatungen. Er ergänzt, dass die Landkreise nun stärker mit der Umlage belastet werden. Dies sei aber keineswegs überraschend. Es gebe nun einige organisatorische Änderungen, denen Leben eingehaucht werden müsse.

Herr Hieber bedankt sich für die hervorragende Arbeit und ergänzt, dass die Region mit diesen Themen keinesfalls hinterherhinke. Er schließt mit einem Dank an die Verbandsverwaltung besonders an Herrn Verbandsdirektor Herzberg, der mit seinem engagierten Tun und Handeln dafür Sorge, dass die Region gut aufgestellt sei.

Herr Polzer bedankt sich für den klar strukturierten Planentwurf, der ebenfalls gut vorberaten wurde. Er hoffe, dass die 3.000 € für den Klimaschutz Wirkung tragen werden und signalisiert Zustimmung.

Herr Knapp hebt hervor, dass die Verbandverwaltung mit wenig Geld viel bewege und bedankt sich für die stets gute und qualitativ hochwertige Arbeit.

Frau Dr. Kanold schließt sich den Vorrednern an und äußert den Wunsch, dass zukünftig nicht noch tiefer in die Rücklagen gegriffen werde.

Herr Sänze erkundigt sich, ob eine Rückmeldung von Seiten des Regierungspräsidiums bzgl. der Genehmigungsfähigkeit vorliege und verweist auf die Besprechung der Fraktionsvorsitzenden.

Herr Verbandsdirektor Herzberg antwortet, dass das Regierungspräsidium zurückgemeldet habe, dass der Haushaltsplan in gewohnter Weise vorgelegt werden solle.

Einstimmig wird folgender **Beschluss** gefasst:

1. Dem Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022 wird zugestimmt.
2. Es wird die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022 verabschiedet.

TOP 4
Allgemeine Finanzprüfung
 - **Unterrichtung der Verbandsversammlung**
 (Beil. 25/2021)

Herr Verbandsvorsitzender Dr. Michel ruft den Tagesordnungspunkt auf. Es folgen keine Wortmeldungen.

Einstimmig wird folgender **Beschluss** gefasst:

1. Der Prüfungsbericht der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg vom 25. Oktober 2021 wird zur Kenntnis genommen.
2. Den Stellungnahmen der Verbandsverwaltung zu den Randnummern A 12 und A 13 wird zugestimmt.

TOP 5
Regionale Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg
 - **Marketingstrategie „Dreiklang Schwarzwald-Baar-Heuberg“**
 (Beil. 26/2021)

Herr Verbandsvorsitzender Dr. Michel ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Frau Stanley von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg und bittet sie um Ihre Präsentation.

Frau Stanley informiert anhand einer Powerpoint-Präsentation über die Marketingstrategie „Dreiklang Schwarzwald-Baar-Heuberg“. Die Präsentation liegt dem Protokoll bei.

Herr Keller lobt die Neue Marketingstrategie und erinnert, dass es auch an allen Anwesenden liege, diese Marke nun weiter zu transportieren.

Herr Dr. Michel sagt, dass die heutige Zustimmung als Impuls zum Weitermachen zu verstehen sei und bedankt sich bei Frau Stanley für ihre Ausführungen.

Das Gremium nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 6
Bekanntgaben und Anfragen

Es gibt keine Bekanntgaben oder Anfragen.

Villingen-Schwenningen, den 06. Dezember 2021

gez.

 Dr. Wolf-Rüdiger Michel
 (Verbandsvorsitzender)

gez.

 Sarah Hermle
 (Schriftführerin)

Für die Mitglieder der Verbandsversammlung

gez.

 BM Thomas Albrecht

gez.

 Berthold Kammerer